

Harder Kulm – Top of Interlaken.

Die Panorama-Standseilbahn bringt Gäste in nur zehn Minuten von Interlaken auf den Harder Kulm. Nach einem kleinen Spaziergang zum Panorama-Restaurant erreicht man die Aussichtsplattform Zwei-Seen-Steg mit einer atemberaubenden Sicht auf Eiger, Mönch und Jungfrau sowie den Thuner- und Brienersee. Diese Aussicht genießt man am besten bei einem schmackhaften Menü oder einem Getränk auf der Terrasse des Panorama-Restaurants.

Top Attraktionen

- Panorama-Standseilbahn Interlaken–Harder Kulm
- Eindrückliche Panoramasicht auf Eiger, Mönch, Jungfrau und den Thuner- und Brienersee
- Aussichtsplattform Zwei-Seen-Steg
- Wanderungen und Themenwege ab Harder Kulm
- Panorama-Restaurant mit grosser Terrasse
- Neuer und grosser Panorama-Pavillon mit bis zu 130 Sitzplätzen

Gut zu wissen

- Betrieb täglich vom 13.04. bis 01.12.2019
- Anreise: ab Bahnhof Interlaken Ost zu Fuss (500 Meter) zur Talstation der Harderbahn. Die Harderbahn fährt alle 30 Minuten:
 - 13.04.–27.10.2019 von 09.10 bis 20.55 Uhr, letzte Talfahrt 21.40 Uhr
 - 28.10.–01.12.2019 von 09.10 bis 17.40 Uhr, letzte Talfahrt 17.55 Uhr
- Tägliche Abendfahrten vom 13.04.–27.10.2019: Letzte Bergfahrt ab Interlaken um 20.55 Uhr, letzte Talfahrt ab Harder Kulm 21.40 Uhr
- Panorama-Restaurant täglich geöffnet:
 - 13.04.–27.10.2019 von 09.30 bis 21.30 Uhr
 - 28.10.–01.12.2019 von 09.30 bis 17.40 Uhr
- Tipp: Bergfahrt mit der Panorama-Standseilbahn nach Harder Kulm, Aussichtsplattform Zwei-Seen-Steg besuchen und anschliessend das wohl grösste Cordon-Bleu im Berner Oberland auf der Terrasse des Panorama-Restaurants geniessen



Verkaufshinweise

- 50% Ermässigung mit Swiss Travel Pass, Swiss Travel Pass Flex (an validierten Reisetagen) und Swiss Half Fare Card
- Freie Fahrt für Kinder ab dem 6. bis vor dem 16. Geburtstag in Begleitung mindestens eines Elternteils mit der Swiss Family Card

Weitere Informationen

mystsnet.com/harderkulm

jungfrau.ch

info@jungfrau.ch

Buchung

mystsnet.com/verkaufsstellen



Harder Kulm bei Interlaken, Berner Oberland